

Herzlich Willkommen in der RTR

zur 7. Diskussion zu

Abrechnungssystemen auf VL-Ebene



Überblick

1. Themen der heutigen Veranstaltung

- (Nichts Neues von der EK-Recommendation zur Terminierung)
- Bewertung der Abrechnungssysteme bezüglich der Kriterien 1 und 2
- Motivationsvortrag der RTR zu den Kriterien 3, 4 und 5

2. Weitere Vorgangsweise



Bewertung
Kriterien 1 - 2

Motivationsvortrag
Kriterien 3 - 5

Weitere Vorgangsweise

Bewertung der Abrechnungssysteme bezüglich Kriterien 1 und 2



Kurze Rekapitulation

Schritt 1

Alternativen	Varianten zu bestehender Regulierung	Terminierungs wettbewerb (Kruse)	Bill&Keep
Kriterien						
Lösung von Wettbewerbsproblemen						
Internalisierung von Externalitäten						
Sicherstellung eines nach. Wettbewerbs						
...						
Schritt 2						
...						
...						

Schritt 3



Bewertungskriterien

- Kriterium 1: Lösung von Wettbewerbsproblemen
- Kriterium 2: Internalisierung von Externalitäten
- Kriterium 3: Sicherstellung nachhaltigen Wettbewerbs
- Kriterium 4: Anreiz zu effizienten Investitionen
- Kriterium 5: Anreiz zu effizienter Netznutzung
- Kriterium 6: Vermeidung regulierungsinduzierter Arbitragemöglichkeiten
- Kriterium 7: Transaktionskosten und Rechtssicherheit
- Kriterium 8: Disruptivität und Kompatibilität
- Kriterium 9: Zukunftssicherheit



Bewertung bezüglich Kriterien 1 und 2

- Kriterium 1: Lösung von Wettbewerbsproblemen
- Kriterium 2: Internalisierung von Externalitäten
- Kriterium 3: Sicherstellung nachhaltigen Wettbewerbs
- Kriterium 4: Anreiz zu effizienten Investitionen
- Kriterium 5: Anreiz zu effizienter Netznutzung
- Kriterium 6: Vermeidung regulierungsinduzierter Arbitragemöglichkeiten
- Kriterium 7: Transaktionskosten und Rechtssicherheit
- Kriterium 8: Disruptivität und Kompatibilität
- Kriterium 9: Zukunftssicherheit



Kriterium 1: Lösung von Wettbewerbsproblemen

<u>Beitrag zur Lösung von Wettbewerbsproblemen</u>	
Aufhebung der Verzerrung zwischen Fest – Mobil	→ Sicherstellung Wettbewerb
Fairness - im Sinn von Fest - Mobil	→ Sicherstellung Wettbewerb
Behebt/verbessert FNB-MNB Wettbewerbsproblematik	→ Sicherstellung Wettbewerb
(BaK to Mobile Reziprozität) ▪Verhinderung/ Eindämmung Fixed to Mobile Substitution (Fairer Wettbewerb am EK-Markt) ▪keine Quersubventionierung durch überhöhte Terminierungsentgelte	→ Sicherstellung Wettbewerb Foreclosure
Behebt/reduziert Mobil-Terminierungsproblematik	Überhöhte Preise/Foreclosure
Verhindert Margin Squeeze	Foreclosure
Terminierungsmonopol abgeschafft	Überhöhte Preise
Welchem Betreiber nützt es – schadet es (Im Sinn von Fest-Mobil) (Goldstein)	→ Sicherstellung Wettbewerb
Verhindert ON/OFF Net Diskriminierung Ja/Nein?	Foreclosure
Verhinderung überhöhter IC-Entgelte	Überhöhte Preise
Missbrauchsmöglichkeit	Foreclosure
Allokativ effizient JA/Nein...?	Überhöhte Preise
Möglichkeit von Übergewinnen/? Quersubventionierung?	Überhöhte Preise/Foreclosure



Kriterium 1: Lösung von Wettbewerbsproblemen

- Wettbewerbsprobleme
 - Überhöhte Preise -> allokativen Verzerrungen (zu geringe Menge zu hohe Preise)
 - Foreclosure durch zu hohe Vorleistungspreise (zB Margin Squeeze)
- Welche Abrechnungsregime beseitigen diese Wettbewerbsprobleme? (und warum?)
 - Eliminierung der Ursache (zB Terminierungswettbewerb) oder
 - Regulatorische Anordnung/Vereinbarung des „effizienten“ Preises sicherstellen
- Was ist ein effizienter Preis? - Kostenorientierung
 - Preise sollen die Kosten der effizienten Leistungsbereitstellung decken (cost recovery Argument)
 - „first best“ (marginal cost) versus “second best“ (average cost)
 - Long run cost (nicht short run cost)
 - Im Multiproduktfall LRAIC + markup on common cost



Kriterium 1: Lösung von Wettbewerbsproblemen

- Was ist ein effizienter Preis? – Spezialfall IC
 - Zwei Teilnehmernetzbetreiber (nicht VNB!)
 - Two way access + Anrufexternalität
 - Zahlungen netten sich unter bestimmten Bedingungen aus
 - Es gibt zwei Quellen um Kosten zu decken (Anrufer, Angerufene)
 - Effiziente Preise decken sich nicht zwangsläufig mit LRAIC-Kostenkausalität!

- Was ist ein effizienter Preis? – Foreclosure
 - Margin-Squeeze (VBN)
 - Überhöhte Terminierung + On-net/Off-net-Diskriminierung + Netzwerkexternalitäten (Mobil)
 - Generelle Regel: je niedriger desto geringer die Gefahr

- **Welche Abrechnungsregime leisten welchen Beitrag zur Beseitigung der beiden Wettbewerbsprobleme überhöhte Preise und Foreclosure? Und warum?**



Kriterium 1: Lösung von Wettbewerbsproblemen

KRITERIUM 1 – Löst Wettbewerbsprobleme:

Abrechnungssysteme	Optionen	Löst Wettbewerbsprobleme überhöhte Preise und Foreclosure?
Variante zu bestehender Reg. (LRAIC)		
▪ Betreiberindividuelle LRAIC		
▪ Einheitliche LRAIC Betreiber	Betreiber mit den geringsten Kosten	
	Durchschnittsbetreiber	
	hypothetisch effizienter Betreiber	
▪ KORE Standard	bisherige KORE Standard	
	Festnetz-Kore für Mobilfunk	
	Mobilfunk-Kore für Festnetz	
▪ Gleiche Entgelte Festnetz und Mobilnetz	Entgelte = \max (Festnetz, Mobilnetz)	
	Entgelte = \min (Festnetz, Mobilnetz)	
Bill and Keep		
Capacity based IC-Pricing		
Volume based IC-Pricing		
Qualitätsdifferenzierende IC-Preise		
Marginal Cost		
IP-Peering		
Freie Verhandlungen und Reziprozität		
Retail-Benchmark		
Terminierungswettbewerb		



Kriterium 2: Internalisierung von Externalitäten

<u>Internalisierung von Externalitäten</u>	
Anrufempfängernutzen berücksichtigt Ja/Nein?	Anrufexternalität
Internalisierung von Netzexternalitäten	Netzexternalität



Kriterium 2: Internalisierung von Externalitäten

- Zu Unterscheiden ...
 - Netzwerkexternalitäten
 - Anrufexternalitäten

- Berücksichtigung von Netzwerkexternalitäten
 - Subventionierung der marginalen Subscriber durch Anrufer
 - Führt zu einer höheren Zahl an Subscribern
 - Davon profitiert wiederum der Anrufer (Nutzen steigt mit der Teilnehmerzahl)
 - Rechtfertigung für einen Aufschlag auf MTR (OFCOM)
 - Ist das bei gegebener Marktdurchdringung noch rechtfertigbar?
 - Was ist mit Festnetz-Netzwerkexternalitäten?

- **Vorschlag: Netzwerkexternalitäten in der Diskussion nicht weiter zu berücksichtigen.**



Kriterium 2: Internalisierung von Externalitäten

- Berücksichtigung von Anrufexternalitäten
 - Angerufene hat ebenfalls Nutzen vom Gespräch
 - Angerufenen und Anrufer teilen sich die Kosten (Both Parties Pay)
 - Im Idealfall erfolgt die Kostenteilung entsprechend der Nutzenverteilung!
 - Das erfordert Mobilterminierungsentgelte: $0 \leq MTR \leq DK$
 - Bei BaK kommt es grob zu einer 50%-50%-Aufteilung der Kosten
- **Welche Abrechnungsregime internalisieren Anrufexternalitäten? In welchem Ausmaß? Und warum?**



Kriterium 2: Internalisierung von Externalitäten

KRITERIUM 2 – Internalisierung von Anrufexternalitäten:

Abrechnungssysteme	Optionen	Internalisiert <u>Anrufexternalitäten</u> ?
Variante zu bestehender Reg. (LRAIC)		
▪ Betreiberindividuelle LRAIC		
▪ Einheitliche LRAIC Betreiber	Betreiber mit den geringsten Kosten	
	Durchschnittsbetreiber	
	hypothetisch effizienter Betreiber	
▪ KORE Standard	bisherige KORE Standard	
	Festnetz-Kore für Mobilfunk	
	Mobilfunk-Kore für Festnetz	
▪ Gleiche Entgelte Festnetz und Mobilnetz	Entgelte = \max (Festnetz, Mobilnetz)	
	Entgelte = \min (Festnetz, Mobilnetz)	
Bill and <u>Keep</u>		
<u>Capacity based IC-Pricing</u>		
<u>Volume based IC-Pricing</u>		
Qualitätsdifferenzierende IC-Preise		
Marginal <u>Cost</u>		
<u>IP-Peering</u>		
Freie Verhandlungen und Reziprozität		
<u>Retail-Benchmark</u>		
Terminierungswettbewerb		



3. Weitere Vorgangsweise

- Nächste Veranstaltung
 - Bewertung der Abrechnungssysteme bezüglich der Kriterien 3,4 und 5
 - Motivationsvortrag der RTR zu den Kriterien 6, 7, 8 und 9
- Wann? Folgende 2 Termine standen zur Auswahl
 - 04.07 und 07.07 (klare Präferenz für den **04.07; 09.00-12.00**)
- Mögliche Termine für ein übernächstes Treffen
 - 15.07.2008; 13.00-16.00
 - 16.07.2008; 09.00-12.00



Bewertung
Kriterien 1 - 2

Motivationsvortrag
Kriterien 3 - 5

Weitere Vorgangsweise

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!